

Entwässerungsbetrieb der Stadt Finsterwalde

Wirtschaftsplan 2020

Entwässerungsbetrieb der Stadt Finsterwalde Wirtschaftsplan 2020

Stand: 11.10.2019

Wirtschaftsplan 2020

INHALT

Zusammenstellung nach § 14 Abs. 1 Nummer 1 EigV	S. 2
Erfolgsplan	S. 3 - 4
Finanzplan	S. 5

Anlagen

Vorbericht	Anlage 1
Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen	Anlage 2 A
Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Haushaltswirtschaft der Gemeinde auswirken	Anlage 2 B
Stellenplan - Stellenübersicht	Anlage 3 A
Stellenplan - Stellengliederung	Anlage 3 B
Investitionsplan	Anlage 4
Finanzierungsstruktur	Anlage 5
Kreditübersicht	Anlage 6

Entwässerungsbetrieb der Stadt Finsterwalde

Festsetzungen nach § 14 Absatz 1 Nummer 1 EigV für das Wirtschaftsjahr 2020

Aufgrund des § 7 Nr. 3 und des § 14 Absatz 1 der Eigenbetriebsverordnung hat die Stadtverordnetenversammlung durch Beschluss vom 27.11.2019 den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020 festgestellt:

1 Es betragen

1.1 im Erfolgsplan

die Erträge	3.353.900 EUR
die Aufwendungen	3.047.500 EUR
der Jahresgewinn	306.400 EUR
der Jahresverlust	0 EUR

1.2 im Finanzplan

Mittelzufluss/ Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	1.407.528 EUR
Mittelzufluss/ Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	-2.205.000 EUR
Mittelzufluss/ Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	-41.500 EUR

2 Es werden festgesetzt

2.1 der Gesamtbetrag der Kredite auf	0 EUR
2.2 der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf	0 EUR

Finsterwalde,

Gampe
Bürgermeister

Erfolgsplan (Gewinn- und Verlustrechnung (GuV)) - 1 -

gem. § 15 EigV

	ist 2018 TEUR	PLAN 2019 TEUR	vor. Ist 2019 TEUR	PLAN 2020 TEUR
1. Umsatzerlöse	3.100,5	3.097,2	3.114,2	3.292,7
a) Verkaufserlöse	2.961,8	2.962,1	2.982,4	3.174,8
b) Auflösung Ertragszuschüsse (AKB, HAK)	132,8	128,4	125,1	111,0
c) Nebengeschäfte	5,9	6,7	6,7	6,9
2. andere aktivierte Eigenleistungen	3,1	8,0	8,0	8,0
3. sonstige betriebliche Erträge	110,2	52,5	52,5	52,2
a) Erträge Auflösung Zuschüsse u. SOPO	32,4	32,5	32,5	32,2
b) Schadenersatz/Zahlungsdiff./Bonus	1,6	5,0	5,0	5,0
c) Auflösung Rückstellungen u. Wertberichtigungen	56,0	10,0	10,0	10,0
d) Erträge Anlagenbuchhaltung	15,0	0,0	0,0	0,0
e) sonstige betriebl. Erträge	5,2	5,0	5,0	5,0
Summe 1. bis 3. = betriebliche Erträge	3.213,8	3.157,7	3.174,7	3.352,9
4. Materialaufwand/Fremdleistungen	1.330,6	1.372,0	1.336,0	1.352,0
4.1. Aufwendungen für RHB u. bezogene Waren	227,9	261,0	261,0	258,0
4.2. Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.067,8	1.031,0	995,0	1.014,0
4.3. Abwasserabgabe	34,9	80,0	80,0	80,0
5. Personalaufwand	365,9	378,8	378,8	382,9
a) Löhne und Gehälter	295,7	304,8	304,8	308,1
b) soziale Abgaben u. Aufw. für Altersversorgung	70,2	74,0	74,0	74,8
davon für Altersversorgung	10,5	10,7	10,7	10,8
6. Abschreibungen	1.014,4	966,1	981,5	980,4
7. Sonstige betrieblicher Aufwendungen	86,1	237,0	165,2	297,3
Summe 4. bis 7. = betriebliche Aufwendungen	2.797,0	2.953,9	2.861,5	3.012,6
8. Zinsen und ähnliche Erträge	1,1	1,0	1,0	1,0
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	54,5	38,1	38,1	34,1
a) Fremddarlehenszinsen	42,1	38,1	38,1	34,1
b) sonstiges	12,4	0,0	0,0	0,0
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	363,4	166,7	276,1	307,2
11. Steuern (Kfz)	0,4	0,8	0,8	0,8
12. Jahresergebnis	363,0	165,9	275,3	306,4
kalkulierte Eigenkapitalverzinsung	313,7	329,8	329,8	320,1
Summe aller Erlöse und Erträge	3.214,9	3.158,7	3.175,7	3.353,9
Summe aller Aufwendungen	2.851,9	2.992,8	2.900,4	3.047,5
Differenz	363,0	165,9	275,3	306,4

Erläuterungen zu wesentlichen Abweichungen zwischen den Jahren:

- zu 1a IST 2018 enthält 54 TEUR Ertrag aus Auflösung Überdeckung Nachkalkulation 2014/15
PLAN 2019 und vor. IST 2019 enthalten je 54 TEUR Ertrag aus Auflösung Überdeckung Nachkalkulation 2014/2015
PLAN 2020 enthält 67 TEUR Ertrag aus Auflösung Überdeckung Nachkalkulation 2016/17
- zu 3c IST 2018 enthält 44 TEUR Aufl. Rückst. NW-Abgabe 2017 und 10 TEUR Wertberichtigung
PLAN 2019 enthält keine Aufl. Rückst. NW-Abgabe 2018 und 10 TEUR Wertberichtigungen
vor. IST 2019 enthält keine Aufl. Rückst. NW-Abgabe 2018 und 10 TEUR Wertberichtigungen
PLAN 2020 enthält keine Aufl. Rückst. NW-Abgabe 2019 und 10 TEUR Wertberichtigungen
- zu 4.2 IST 2018 enthält 147 TEUR Aufwand Straßenbau Friedenstraße
ab 2019 höherer Aufwand für Klärschlamm Entsorgung
- zu 7 ab 2019 höherer Aufwand für Abfall und Entsorgung im Zusammenhang mit Baumaßnahmen

Erfolgsplan (Gewinn- und Verlustrechnung (GuV)) - 2 -

gem. § 15 EigV

	PLAN 2020 TEUR	PLAN 2021 TEUR	PLAN 2022 TEUR	PLAN 2023 TEUR
1. Umsatzerlöse	3.292,7	3.286,4	3.250,0	3.244,0
a) Verkaufserlöse	3.174,8	3.174,8	3.145,6	3.145,6
b) Auflösung Ertragszuschüsse (AKB, HAK)	111,0	104,7	97,5	91,5
c) Nebengeschäfte	6,9	6,9	6,9	6,9
2. andere aktivierte Eigenleistungen	8,0	8,0	8,0	8,0
3. sonstige betriebliche Erträge	52,2	52,0	50,3	50,3
a) Erträge Auflösung Zuschüsse u. SOPO	32,2	32,0	30,3	30,3
b) Schadenersatz/Zahlungsdiff./Bonus	5,0	5,0	5,0	5,0
c) Auflösung Rückstellungen u. Wertberichtigungen	10,0	10,0	10,0	10,0
d) Erträge Anlagenbuchhaltung	0,0	0,0	0,0	0,0
e) sonstige betriebl. Erträge	5,0	5,0	5,0	5,0
Summe 1. bis 3. = betriebliche Erträge	3.352,9	3.346,4	3.308,3	3.302,3
4. Materialaufwand/Fremdleistungen	1.352,0	1.362,0	1.362,0	1.362,0
4.1. Aufwendungen für RHB u. bezogene Waren	258,0	258,0	258,0	258,0
4.2. Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.014,0	1.024,0	1.024,0	1.024,0
4.3. Abwasserabgabe	80,0	80,0	80,0	80,0
5. Personalaufwand	382,9	386,3	394,0	401,9
a) Löhne und Gehälter	308,1	310,8	317,0	323,4
b) soziale Abgaben u. Aufw. für Altersversorgung	74,8	75,5	77,0	78,5
davon für Altersversorgung	10,8	10,9	11,1	11,3
6. Abschreibungen	980,4	1.013,7	1.042,0	1.060,1
7. Sonstige betrieblicher Aufwendungen	297,3	205,3	226,3	221,3
Summe 4. bis 7. = betriebliche Aufwendungen	3.012,6	2.967,3	3.024,3	3.045,3
8. Zinsen und ähnliche Erträge	1,0	1,0	1,0	1,0
davon aus verbundenen Unternehmen	1,0	1,0	1,0	1,0
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	34,1	31,3	33,9	37,3
a) Fremddarlehenszinsen	34,1	31,3	33,9	37,3
b) sonstiges	0,0	0,0	0,0	0,0
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	307,2	348,8	251,1	220,7
11. Steuern (Kfz)	0,8	0,8	0,8	0,8
12. Jahresergebnis	306,4	348,0	250,3	219,9
kalkulierte Eigenkapitalverzinsung	320,1	342,1		
Summe aller Erlöse und Erträge	3.353,9	3.347,4	3.309,3	3.303,3
Summe aller Aufwendungen	3.047,5	2.999,4	3.059,0	3.083,4
Differenz	306,4	348,0	250,3	219,9

Die Erfolgsplanung ab 2022 erfolgte inflationsbereinigt, da hier noch keine Entgeltkalkulation vorliegt.

Nachrichtlich:

Behandlung des Jahresgewinns	TEUR	Behandlung des Jahresverlustes	TEUR
a. zur Tilgung des Verlustvortrages	0,0	a. zu tilgen aus dem Gewinnvortrag	0,0
b. zur Einstellung in Rücklagen	0,0	b. aus dem Haushalt der Gemeinde auszugleichen	0,0
c. zur Abführung an den Haushalt der Gemeinde	0,0	c. auf neue Rechnung vorzutragen	0,0
d. auf neue Rechnung vorzutragen	306,4		

Finanzplan

gem. § 16 EigV

Positionen	Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des lfd. Jahres	lfd. Jahr	Ansatz des Planwirtschaftsjahres	Planwirtschaftsjahr +1	Planwirtschaftsjahr +2	Planwirtschaftsjahr +3
	IST 2018 EUR	PLAN 2019 EUR	vor. IST 2019 EUR	PLAN 2020 EUR	PLAN 2021 EUR	PLAN 2022 EUR	PLAN 2023 EUR
1) ± Periodenergebnis vor außerordentlichen Posten	362.781	165.900	275.300	306.400	348.000	250.300	219.900
2) ± Abschreibungen/ Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	1.014.384	966.121	981.539	980.371	1.013.702	1.041.999	1.060.084
3) ± Abschreibungen/ Zuschreibungen auf Sonderposten zum Anlagevermögen	-165.156	-160.925	-157.552	-143.243	-136.710	-127.764	-121.799
3a) davon Auflösung Ertragszuschüsse	-132.773	-128.425	-125.052	-111.043	-104.710	-97.464	-91.499
3b) davon Auflösung Investitionszuschüsse	-32.383	-32.500	-32.500	-32.200	-32.000	-30.300	-30.300
4) ± Zunahme (+)/Abnahme (-) der Rückstellungen	140.723	0	79.000	0	0	0	0
5) ± Gewinn (-)/Verlust (+) aus dem Abgang des Anlagevermögens	-15.000	0	0	0	0	0	0
6) ± sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) und Erträge (-)	9.186	0	0	0	0	0	0
7) ± Zunahme (-)/Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- und Finanztätigkeit zuzuordnen sind	323.374	0	0	0	0	0	0
8) ± Zunahme (+)/Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- und Finanztätigkeit zuzuordnen sind	-327.818	176.000	3.600	264.000	-122.000	-6.200	27.000
9) ± Ein- und Auszahlungen aus außerordentlichen Posten							
10) = Mittelzu-/ Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	1.342.474	1.147.096	1.181.887	1.407.528	1.102.991	1.158.336	1.185.185
11) + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen (Zuschüsse)	0	0	0	0	0	0	0
12) + Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	15.000						
13) + Einzahlungen aus Abgängen immaterieller Vermögensgegenstände							
14) + Einzahlungen aus Abgängen des Finanzanlagevermögens							
15) + sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
16) = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	15.000	0	0	0	0	0	0
17) - Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	866.917	1.533.000	885.000	2.205.000	1.595.000	1.564.000	1.699.000
18) - Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögensgegenstände	0						
19) - Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen							
20) - sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.918						
21) = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	872.835	1.533.000	885.000	2.205.000	1.595.000	1.564.000	1.699.000
22) = Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit (16 ./ 21)	-857.835	-1.533.000	-885.000	-2.205.000	-1.595.000	-1.564.000	-1.699.000
23) + Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen	0	0	0	0	450.000	547.000	691.000
24) + sonstige Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
25) + Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen							
26) + Einzahlungen aus Sonderposten zum Anlagevermögen							
27) + Einzahlungen aus passivierten Ertragszuschüssen	50.827	65.000	16.000	67.000	56.000	25.000	48.000
28) = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	50.827	65.000	16.000	67.000	506.000	572.000	739.000
29) - Auszahlung für die Tilgung von Krediten für Investitionen	108.500	108.500	108.500	108.500	119.750	167.175	225.475
30) - sonstige Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	10.060						
31) - Auszahlungen an die Gemeinde							
32) - Auszahlungen aus der Rückzahlung von Sonderposten zum Anlagevermögen							
33) - Auszahlungen aus der Rückzahlung von passivierten Ertragszuschüssen							
34) = Auszahlung aus der Finanzierungstätigkeit	118.560	108.500	108.500	108.500	119.750	167.175	225.475
35) = Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit (28 ./ 34)	-67.733	-43.500	-92.500	-41.500	386.250	404.825	513.525
36) + Einzahlungen aus der Auflösung an Liquiditätsreserven							
37) - Auszahlungen an Liquiditätsreserven							
38) = Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (36 ./ 37)	0	0	0	0	0	0	0
39) = Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelbestandes (10+22+35+38)	416.906	-429.404	204.387	-838.972	-105.759	-839	-290
40) + Finanzmittelbestand bzw. vorauss. Bestand an eigenen Zahlungsmitteln am Anfang der Periode (ohne Liquiditätskredite u. Kontokorrentverbindl.)	324.800	628.435	741.706	946.092	107.120	1.362	522
41) = vorauss. Finanzmittelbestand am Ende der Periode (40 + 39)	741.706	199.031	946.092	107.120	1.362	522	233

Erläuterungen zu wesentlichen Abweichungen zwischen den Jahren:

- zu 4) v. a. Überdeckung Nachkalkulation, wird jedes 2. Jahr nach endgültiger Nachkalkulation in die Verbindlichkeiten umgebucht
- zu 8) Annahme: 80% der Investitionen kommen im Planjahr zur Zahlung, Ausgleich zwischen den Jahren über Zu-/Abnahme der Verbindlichkeiten
- zu 11) Zuschüsse variieren von Jahr zu Jahr, da sie aus Investitionsmaßnahmen resultieren
- zu 23) Kreditbedarf in der eingestellten Höhe nur bei 100% Zahlungswirksamkeit der Investitionen im Planjahr
- Erfahrungsgemäß führen Investitionen nicht in vollem Umfang zum Mittelabfluss im Planjahr.
- zu 27) enthält Hausanschlusskosten laufender Investitionsmaßnahmen und Nacherhebung von Schmutzwasserbeiträgen (in 2018 für Kirchhainer Straße)

Entwässerungsbetrieb der Stadt Finsterwalde

Wirtschaftsplan 2020

Anlagen

Vorbericht

1. Entwicklung der Erfolgslage, Chancen und Risiken in der künftigen Entwicklung

1.1 Entgelte

Die Preise der 2-Jahres-Kalkulation 2020/2021 sind Planungsgrundlage für den Wirtschaftsplan 2020. Es wurde eine Eigenkapitalverzinsung von 2,0 % angenommen.

- Schmutzwasser / Fäkalwasser 3,07 EUR/m³
- Niederschlagswasser 1,19 EUR/m²
- Fäkalschlamm mit genehmigter biologischer Kleinkläranlage 35,95 EUR/m³

1.2 Ergebnisse

	2018	2019	2020	2021	2022	2023
	Ist	vor. Ist	Planjahr	Plan	Plan	Plan
Jahres- ergebnis in TEUR	363 ¹	275 ²	306 ³	348 ⁴	250	220

Möglicher Aufwand für Rückstellung Kostenüberdeckung aufgrund Entgelt-Nachkalkulation und eventuelle zukünftige Preisanpassungen sind noch nicht berücksichtigt.

¹ und ² enthält je 54 TEUR Ertrag aus Auflösung Überdeckung Nachkalkulation 2014/15

³ und ⁴ enthält je 67 TEUR Ertrag aus Auflösung Überdeckung Nachkalkulation 2016/17

1.3 Investitionspolitik und Ergebniseinfluss

Im Jahr 2015 wurde ein neues Abwasserbeseitigungskonzept aufgestellt. Darin ist von Ersatzinvestitionen in Höhe der Abschreibungen plus Eigenkapitalverzinsung auszugehen.

Straßenbaubegleitend erfolgt die Erneuerung des Mischwasserkanals Schillerplatz 2. BA, der aus dem Vorjahr verschoben wurde. Weiterhin ist straßenbaubegleitend die Erneuerung des Mischwasserkanals in der Bahnhofstraße vorgesehen. Die bereits 2019 geplante Erneuerung der Mischwasserkanals in der Ackerstraße erfolgt als Inliner, da mittelfristig keine Erneuerung der Straßenoberfläche durch die Stadt vorgesehen ist. Im Rahmen der Herstellung der Wendeschleife in der Albert-Prochnow-Straße erfolgt eine Erneuerung des Schmutzwasserkanals. Aufgrund des technischen Zustandes ist im Gröbitzer Weg die Erneuerung eines weiteren Teilabschnitts des Mischwasserkanals geplant.

Für den Anschluss des B-Plangebietes Grenzweg, Marthastrasse und Helgastraße ist jeweils eine Netzerweiterung notwendig. Für das B-Plangebiet Gartenweg am Westplatz wird die Planung des Abwassernetzes begonnen.

In den Folgejahren werden weitere Misch- und Niederschlagswasserkanäle in der Innenstadt straßenbaubegleitend und in Bereichen hoher Verkehrslasten durch Komplettaustausch saniert. Neuanschlüsse von Eigenheimstandorten werden in Baulücken realisiert.

Im Klärwerk Finsterwalde werden weitere Anlagenbauteile (Gebläse) ersetzt, deren Störquoten die Branchendurchschnittswerte überschreiten und bei Ausfall zum Anlagenstillstand führen können.

Aufgrund des technischen Zustandes wird das 10 Jahre alte Saug- und Spülfahrzeug ersetzt.

1.4 Chancen und Risiken

Mit der Abwasserüberleitung aus dem Ortsteil Massen und vom Flugplatz Finsterwalde/Schacksdorf konnte dem Mengenrückgang durch die Einwohnerentwicklung entgegen gewirkt werden.

Ein Mengenzuwachs aus zentralen Anschlüssen ist nicht zu erwarten, sodass Instandhaltungskostenoptimierung und Energiekostensenkung die Hauptaufgaben des Entwässerungsbetriebes sind.

Aufgrund der aktuellen Klärschlammverordnung in Verbindung mit der Düngemittelverordnung ist eine landwirtschaftliche Klärschlammausbringung nicht mehr möglich. Die Reststoffentsorgung erfolgt über eine thermische Entsorgung in Verbrennungsanlagen (Mitverbrennungs- bzw. Monoverbrennungsanlagen), die mit stark erhöhten Kosten verbunden ist. Aufgrund der derzeit zu geringen Verbrennungskapazitäten und Stilllegung von Mitverbrennungsanlagen ist in den Folgejahren eine weitere Preissteigerung zu erwarten.

Gesetzliche Veränderungen, wie in den Fällen der Forderung nach der 4. Reinigungsstufe oder Änderung von Einleitwerten würden weitere Kostensteigerungen darstellen.

Die Satzungen und Allgemeinen Entsorgungsbedingungen sind auf dem neuesten Stand. Bekannte rechtliche Verfahren haben keine existenzgefährdenden Auswirkungen auf die Finanzlage.

Weitergehende Chancen und Risiken ab 2020 bis 2023 sind nach derzeitigen Gesichtspunkten nicht absehbar.

2. **Stand und Entwicklung der Eigenkapitalausstattung, Liquidität, Kredite und Tilgungslasten**

	2018	2019	2020	2021	2022	2023
	Ist	vor. Ist	Planjahr	Plan	Plan	Plan
Eigenkapital in TEUR	23.638	23.913	24.220	24.568	24.818	25.038
Kreditbestand in TEUR	1.004	896	787	1.118	1.497	1.963
Tilgung in TEUR	109	109	109	120	167	226
Eigenkapitalverzinsung in %	2	2	2	2	2 *	2 *
Kreditbedarf in TEUR	0	0	0	450	547	691
Zuschüsse von Anschlussnehmern in TEUR	50	16	67	56	25	48

* Diese Preise wurden noch nicht kalkuliert, eine Eigenkapitalverzinsung ist noch nicht festgelegt.

Mit einer Eigenkapitalquote von ca. 82 % ist der Entwässerungsbetrieb gut aufgestellt.

Der Kassenkredit wurde in 2018 und bisher auch in 2019 nicht in Anspruch genommen.

Die Vorkalkulation der Entgelte 2020/2021 berücksichtigt die Eigenfinanzierung aus Abschreibungen zzgl. Anteil Eigenkapitalverzinsung abzgl. Tilgung bestehender Kredite. Kurzfristig stehen durch Abschreibungen und Eigenkapitalverzinsung ausreichend Mittel zur Verfügung, um Investitionen ohne Fremdkapital durchführen zu können. Mittelfristig könnte bei planmäßigem Verlauf aller Baumaßnahmen eine Kreditaufnahme notwendig werden.

Zur Bestimmung des Kreditbedarfes wurde das Schreiben vom Landkreis Elber-Elster vom 18.09.2019 in Verbindung mit dem darin genannten Runderlass 17/2015, Ziffer 7.4.1 bezüglich der Festsetzung der Kreditobergrenze im Wirtschaftsplan (Finanzplan) berücksichtigt. D. h. für die Finanzierung der geplanten Investitionen sind sowohl der Mittelzufluss aus der laufenden Geschäftstätigkeit, der Finanzierungstätigkeit sowie vorhandene liquide Mittel zu verwenden, bevor eine Kreditaufnahme in Betracht kommt. Aufgrund dessen kann es bei kurzfristigen Liquiditätsengpässen zur Inanspruchnahme des Kassenkredites kommen. Für das Planjahr 2020 ist die Beantragung eines Kassenkredites in Höhe von 150 TEUR geplant.

Der Kreditbedarf in den Folgejahren wird in der eingestellten Höhe nur bei 100% Zahlungswirksamkeit der Investitionen im Planjahr eintreten. Erfahrungsgemäß führen Investitionen nicht in vollem Umfang zum Mittelabfluss im Planjahr. Es wird die Annahme getroffen, dass 80% der Investitionen im Planjahr zur Zahlung kommen. Ein Ausgleich zwischen den Jahren wird über Zu-/Abnahme der Verbindlichkeiten dargestellt.

Nach heutigem Erkenntnisstand ist im Planjahr 2020 **keine** Kreditaufnahme erforderlich, um die notwendigen Investitionen zu finanzieren.

3. Jahresergebnisverwendung

Das Jahresergebnis ist auf neue Rechnung vorzutragen.

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben

A	Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben (§ 17 Abs. 1 EigV)				
Verpflichtungsermächtigung des Jahres	voraussichtlich fällige Ausgaben				
	2020	2021	2022	2023	
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	
2020	0	0	0	0	
2021	0	0	0	0	
2022	0	0	0	0	
2023	0	0	0	0	
Summe	0	0	0	0	
Nachrichtlich im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahme	0	450	547	691	

Stellenplan 2020

Stellenübersicht

Besoldungs-, Vergütungs- oder Lohngruppe	Stellen im Haushaltsjahr		Stellen im Vorjahr		Erläuterungen	
	in Vollzeit- stellen ausgewiesen	Anzahl der Beschäftigten	in Vollzeit- stellen ausgewiesen	am 30.06. besetzt		
1. Beamte						
a) Wahlbeamte						
2. Angestellte						
EG 10	1	1	1	1		
Summe	1	1	1	1		
3. Arbeiter						
EG 6	5	5	5	5		
Summe	5	5	5	5		
Budgetierte Bereiche						
Fort- geschriebener Höchstbetrag im Haushaltsjahr	Zahl der Stellen im Haushaltsjahr	Fort- geschriebener Höchstbetrag im Vorjahr	in Anspruch genommener Betrag im Vorjahr	Zahl der Stellen im Vorjahr	Höchstbetrag im Jahr der erstmaligen Budgetierung	Zahl der Stellen im Jahr der erstmaligen Budgetierung
1. Beamte und Angestellte						
2. Arbeiter						

Die Stellenübersicht des laufenden Wirtschaftsjahres entspricht der Übersicht des Planjahres 2020.

Stellenplan 2020

Stellengliederung

A. Verwaltung						
Stellennummer	Funktionsbezeichnung	Besoldungs-, Vergütungs- oder Lohngruppe	Stelle in Vollzeit-einheiten	Stelle in Vollzeit-einheiten im Vorjahr	tatsächlich besetzt am 30.06. des Vorjahres	Vermerke, Hinweise und Erläuterungen (insbesondere zu Aufstellungsstellen)
I. Leitung des Entwässerungsbetriebes						
I.1	Werkleiter	EG 10	1	1	1	
II. Kanalnetz						
II.1	Kanalnetzarbeiter	EG 6	2,5	2,5	2,5	
III. Klärwerk						
III.1	Klärwärter	EG 6	2,5	2,5	2,5	
Summe			6	6	6	

Die Stellengliederung des laufenden Wirtschaftsjahres entspricht der Gliederung des Planjahres 2020.

Investplan 2020

	Kat.	Kanalart	Gesamt		davon HA-Kosten		Investitionsbudget					Aktivierung		Finanzw.			Einnahmen		
			TEUR	1.770	62	Aufteilung Gesamt-Investitionsbudget		TEUR	1.604	TEUR	1.770	TEUR	30	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
						Allgemein	RW-Anteil												
1	Kanalbau																		
1	Berliner Straße 3. BA (Restleistung)	aus 2019	MWK	70	0	0	998	772	166	1.604	30	1.770	0	0	0	0	0	0	0
2	Schillerplatz	aus 2019	MWK	350	0	49	21	20	50	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Ackerstraße (Inliner)	aus 2019	MWK	300	10	238	112	40	310	0	0	350	0	0	0	0	0	0	0
4	B-Plan Grenzweg	aus 2019	SWK	150	5	0	203	97	280	0	0	300	0	0	0	0	0	0	0
5	B-Plan Märthastraße	aus 2019	SWK	25	5	0	0	150	3	147	10	150	0	0	0	0	0	0	0
6	B-Plan Heigaststraße	aus 2019	SWK	25	5	0	0	25	3	22	10	25	0	0	0	0	0	0	0
7	Bahnhofstraße 1. BA	aus 2019	MWK	300	15	0	200	100	260	0	0	300	0	0	0	0	0	0	0
8	Gröblicher Weg (Holländer - Alhornstr.)	aus 2019	MWK	450	10	0	308	142	420	0	0	450	0	0	0	0	0	0	0
9	A.-Prochnow-Straße (Wendehammer)	aus 2019	SWK	30	2	0	0	30	4	26	0	30	0	0	0	0	0	0	0
10	B-Plan Gartenweg am Wiesplatz	Planung	SWK	50	0	0	0	50	0	50	0	50	0	0	0	0	0	0	0
11	Pumpwerke	Planung	SWK	20	0	0	0	20	3	17	0	20	0	0	0	0	0	0	0
	Hausanschlussbau			25	25	0	0	0	3	22	0	25	0	0	0	0	0	0	0
	Hausanschlüsse in Baulücken		C	HA															
	Kläranlagenbau			40	0	40	0	0	3	37	0	40	0	0	0	0	0	0	0
	Kläranlage Finsterwalde - Ausrüstungsmodernisierung/-erweiterung		KA																
	unspezifizierte Netzerweiterungen		C	SWK	70	8	0	0	70	5	65	70	0	5	0	0	0	0	0
	Planungsleistungen			50	0	50	0	0	0	0	0	50	0	0	0	0	0	0	0
	Werkstatt/Fahrzeuge			530	0	530	0	0	3	527	0	530	0	0	0	0	0	0	0
	Summe			2.485	95	620	998	842	180	2.255	30	2.485	0	37	0	0	0	0	0

Summe aller mögl. Einnahmen aus Zuschüssen, einschl. HA-Kostensersatz 67 TEUR

Summe durch SVV zu genehmigender Baumaßnahmen	2.485 TEUR
davon aktivierungsfähige Anschaffungs- und Herstellungskosten	2.255 TEUR
davon nicht aktivierungsfähige Kosten (in Plan GuV berücksichtigt)	180 TEUR

Finanzierungsstruktur

Darstellung der Struktur der vorgesehenen Finanzierungstätigkeit im Finanzierungszeitraum 2018 bis 2022

<u>Übersicht</u>						
über die im Zeitraum der mittelfristigen Finanzplanung beabsichtigten Investitionen und deren geplanter Finanzierung gem. § 14 Abs. 2 Nr. 4 EigV für den Wirtschaftsplan des Wirtschaftsjahres 2019						
Wirtschaftsjahr	2019	2020	2021	2022	2023	
Investitionen in TEUR						
1 Kanalbau-Erweiterung des Schmutzwassersystems	65	120	240	170	370	
2 Kanalbau-Erweiterung des Mischwassersystems	-	-	-	-	-	
3 Sanierung des Kanalbestandes-Regenwassersystem	-	-	20	250	-	
4 Sanierung des Kanalbestandes-Mischwassersystem	720	1.470	900	1.100	1.280	
5 B-Planerschließungen	-	200	450	-	-	
6 Hausanschlussbau an bestehenden Kanälen	25	25	25	25	25	
7 Klärwerksinvestitionen	50	40	50	100	100	
8 Fahrzeuge, Werkstatt, Labor	25	530	20	50	50	
9 Planungsleistungen / GIS	30	100	50	50	50	
Gesamtbetrag der zu finanzierenden Investitionen (Mittelverwendung)	915	2.485	1.755	1.745	1.875	
Finanzierungsart in TEUR						
1 Einnahmen HAK	16	37	46	25	48	
2 Einnahmen AKB	-	30	10	-	-	
3 Zuschüsse Stadt als Baulastträger/B-Plan	-	-	-	-	-	
4 Zuschüsse Stadt Regenwasseranteil	-	-	-	-	-	
5 Zuschüsse Dritter (für Bundes- u. Landesstraßen)	-	-	-	-	-	
6 Verrechnung Abwasserabgabe	-	-	-	-	-	
7 Eigenmittel des Eigenbetriebes in Form von Kreditaufnahmen	-	-	450	547	691	
8 andere Eigenmittel des Eigenbetriebes	899	2.418	1.249	1.173	1.136	
Gesamtbetrag der Mittel zur Finanzierung der Investitionen (Mittelherkunft)	915	2.485	1.755	1.745	1.875	

Zins- und Tilgungsplan

Jahr der Aufnahme	Höhe des Kredites TEUR	2018			2019			2020			2021			2022			2023		
		Zinsen TEUR	Tilgung TEUR	Endstand TEUR	Zinsen TEUR	Tilgung TEUR	Endstand TEUR	Zinsen TEUR	Tilgung TEUR	Endstand TEUR	Zinsen TEUR	Tilgung TEUR	Endstand TEUR	Zinsen TEUR	Tilgung TEUR	Endstand TEUR	Zinsen TEUR	Tilgung TEUR	Endstand TEUR
2006	1.270,0	21,6	63,5	486,8	19,0	63,5	423,3	16,3	63,5	359,8	13,6	63,5	296,3	11,0	63,5	232,8	8,3	63,5	169,3
2010	900,0	20,8	45,0	517,5	19,1	45,0	472,5	17,7	45,0	427,5	16,0	45,0	382,5	14,3	45,0	337,5	12,5	45,0	292,5
2018	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2019	0,0				0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2020	0,0							0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2021	450,0										1,7	11,3	438,8	6,6	45,0	393,8	5,9	45,0	348,8
2022	547,0													2,1	13,7	533,3	8,0	54,7	478,6
2023	691,0																2,6	17,3	673,7
		42,4	108,5	1.004,3	38,1	108,5	895,8	34,0	108,5	787,3	31,3	119,8	1.117,6	33,9	167,2	1.497,4	37,3	225,5	1.962,9

In den letzten beiden Vorjahren gab es weder Anträge noch Genehmigungen noch Aufnahme von Investitionskrediten.